

Zeitschrift: Bündner Monatsblatt : Zeitschrift für Bündner Geschichte, Landeskunde und Baukultur
Herausgeber: Verein für Bündner Kulturforschung
Band: - (1983)
Heft: 7-8

Artikel: Chronik
Autor: [s.n.]
DOI: <https://doi.org/10.5169/seals-398350>

Nutzungsbedingungen

Die ETH-Bibliothek ist die Anbieterin der digitalisierten Zeitschriften. Sie besitzt keine Urheberrechte an den Zeitschriften und ist nicht verantwortlich für deren Inhalte. Die Rechte liegen in der Regel bei den Herausgebern beziehungsweise den externen Rechteinhabern. [Siehe Rechtliche Hinweise.](#)

Conditions d'utilisation

L'ETH Library est le fournisseur des revues numérisées. Elle ne détient aucun droit d'auteur sur les revues et n'est pas responsable de leur contenu. En règle générale, les droits sont détenus par les éditeurs ou les détenteurs de droits externes. [Voir Informations légales.](#)

Terms of use

The ETH Library is the provider of the digitised journals. It does not own any copyrights to the journals and is not responsible for their content. The rights usually lie with the publishers or the external rights holders. [See Legal notice.](#)

Download PDF: 14.03.2025

ETH-Bibliothek Zürich, E-Periodica, <https://www.e-periodica.ch>

Chronik

Nachtrag April 1983

23. Die Churerin *Dr. Lisa Bener-Wittwer* wird an der 82. Delegiertenversammlung des Bundes Schweizerischer Frauenorganisationen in Lugano anstelle der zurücktretenden Evelina Vogelbacher-Stampa zur neuen Präsidentin dieser Organisationen gewählt.

Mai 1983

1. Bei den *Bündner Grossratswahlen* werden im ersten Wahlgang 119 von 120 Mandaten vergeben. Im Kreis Roveredo findet am 15. Mai ein zweiter Wahlgang statt. Als stärkste Partei erweist sich die Schweizerische Volkspartei (SVP) mit 42 Sitzen (+ 2). Es folgen die Christlich-Demokratische Volkspartei mit 36 (– 3), die Freisinnig Demokratische Partei mit 28 (unverändert), die Sozialistische Partei mit 9 (– 1), der Landesring der Unabhängigen mit einem (unverändert), die Parteilosen mit zwei (unverändert), und neu die Unabhängige Demokratische Partei Davos mit einem Sitz.
2. Am Jahreskongress der Arbeitsgemeinschaft für Werbung, Markt- und Meinungsforschung, der heuer in Brügge stattfindet, werden *Katharina Hess*, *Linus Brunner*, *Heinrich Jecklin* und *Paul Emanuel Müller* für ihre Arbeiten «Ein herbes Kraut», «Die rätsische Sprache entziffert», «Bummel durch die Churer Altstadt» und «Vielgestaltiges Graubünden» ausgezeichnet.
3. An einer Pressekonferenz erläutern Regierungsrat Otto Largiadèr, Vorsteher des Erziehungsdepartements, sowie Kantonsbaumeister Erich Bandi im Bündner Kunstmuseum den Expertenbericht zum Vorprojektierungsauftrag zur Erlangung von Entwürfen für die *Erweiterung oder den Neubau des Bündner Kunstmuseums und der Kantonsbibliothek* auf dem Areal der Villa Planta in Chur. Die drei vorgeschlagenen Varianten, ein Neubau und ein Erweiterungsbau für Kunstmuseum und Kantonsbibliothek sowie ein Erweiterungsbau für das Kunstmuseum allein sollen dereinst dem Parlament und eventuell dem Volk unterbreitet werden.

In *Maienfeld* wird die 43. Mitgliederversammlung der Schweizerischen Verkehrszentrale (SVZ) durchgeführt. Der Präsident der SVZ, der Waadtländer Nationalrat Jean Jacques Cevey, kann als Gäste Bundesrat Dr. Leon Schlumpf, Regierungspräsident Dr. Bernardo Lardi, die Nationalräte Cantieni, Bühler, Bundi, Jost und Columberg sowie den Maienfelder Stadtpräsidenten Christian Schnell begrüßen.

5. Auf dem Vorplatz der neuen Bündner Frauenschule wird ein *Steinbrunnen* aufgestellt, den die in Bondo lebende Bildhauerin Susanne Flütsch-Scheidegger aus rotem spanischen Kalkstein geformt hat.

6. Die *Handels-, Industrie- und Gewerbe-Ausstellung in Chur* eröffnet zum 27. Male auf dem Markthalle-Areal ihre Tore. Ulrich Engel, Präsident des Verwaltungsrates der Higa, Regierungspräsident Dr. Bernardo Lardi und Stadtrat Arno Liesch würdigen in Ansprachen die Bedeutung dieses Anlasses.

Im *Bündner Natur-Museum* in Chur eröffnet Dr. Jürg Müller die Sonderausstellung «Die Biene», die vom Naturhistorischen Museum Basel übernommen und durch Zeugen der historischen Bienenhaltung aus dem Rätischen Museum sowie durch Gegenstände aus dem Churer Geschäft «Kunders Imkerhof» ergänzt wurde.

Der *Konzertverein Chur* lädt zum 5. Abonnementskonzert in die St. Martinskirche in Chur ein. Es spielt die Brünner Philharmonie unter der Leitung von Frantisek Jilek und unter Mitwirkung von John Lill (Klavier) Werke von Johannes Brahms und Antonin Dvorak.

Die *Badener Theatergruppe «Claque»* präsentiert im Saal des Hotels Drei Könige in Chur ihr neuestes Stück «Zugluft oder Türen schliessen automatisch».

Im Freizeitzentrum in Domat/Ems hält *Theo Haas* auf Einladung der Aktion 70 einen Vortrag zum Thema «Emser in fremden Kriegsdiensten während des 19. Jahrhunderts».

7. Zur *Förderung und Erhaltung des Rätoromanischen* wird nicht nur in Graubünden, sondern auch in andern Kantonen einiges unternommen. In *Schaffhausen* eröffnet die Kantonsgruppe der Neuen Helvetischen Gesellschaft mit einer Ausstellung zum Thema «Rätoromania» eine Reihe von rund zwei Dutzend verschiedener Aktionen und Veranstaltungen, die in anderthalb Jahren zu diesem Zweck im Kanton abgehalten werden.

Das *Kurhaus Passugg*, das während mehreren Jahren wegen Renovationsarbeiten geschlossen war, wird als modernes Kur- und Kneipphotel wiedereröffnet. Als Kurarzt konnte der Naturarzt Dr. H.G. Schmidt aus Bad Wörishofen, dem Wirkungsort Sebastian Kneipps, gewonnen werden.

Auf besondere Art, nämlich mit einer Galavorstellung des Zirkus Stey, feiert die *Kieswerk Untervaz AG* ihr 20jähriges Jubiläum.

Unter der Leitung von Ernst Schweri und unter der Mitwirkung des von Gion Antoni Derungs gegründeten Quartet grischun mixt sowie der Altistin Stefania Huonder und der Pianistin Ines Theus gibt der *Chor der Ligia Grischa* in Ilanz und anderntags in Thusis ein Konzert mit Werken von Bündner Komponisten und Bündner Autoren.

9. Auf Einladung der *Offiziers-Gesellschaft Chur und Umgebung* spricht Dr. Otto von Habsburg im Hotel Chur in Chur zum Thema «Europa in der weltpolitischen Lage».

12. Im Berninagebiet werden ein Bergführer und zwei Bergführeraspiranten von einer *Eislawine* verschüttet. Die drei wollten einem deutschen Skifahrer, der ungesichert

in eine Gletscherspalte geraten war, zu Hilfe eilen. Während der Skifahrer sich selbst aus der Gletscherspalte befreien kann, wird einer der Verschütteten tot geborgen. Den beiden andern werden keine Überlebenschancen eingeräumt.

14. Unter dem Leitmotiv «Berufe zum Anfassen» führt der *Gewerbeverein Chur* in Zusammenarbeit mit zahlreichen Berufsverbänden drei Aktionen durch, um Schüler, Eltern und Lehrer über verschiedene gewerbliche Berufe zu informieren.
15. Der an den *Grossratswahlen* vom 1. Mai nicht vergebene Sitz von Roveredo fällt in einem zweiten Wahlgang dem Vertreter des Partito progressista liberale zu. Diese Partei schliesst sich in der Regel der SVP an. Da aber der neu gewählte Grossrat dies ablehnt und bei der FDP keine Aufnahme findet, schliesst er sich den Fraktionslosen an, die somit fünf sind und zusammen eine eigene Fraktion bilden können.
16. Heftige *Regenfälle* führen im Tessin, aber auch im Calancatal zu verschiedenen Erdbeben. Oberhalb Cauco im Calancatal lösen sich rund 1000 Kubikmeter Erde und Gestein. Zwei unbewohnte «Rustici» und eine Bergstrasse werden verschüttet, während ein Wohnhaus leicht beschädigt wird.
17. Am Hauptsitz der Graubündner Kantonalbank in Chur wird die Ausstellung über die *Bündner Museen* eröffnet. Die 40 Bündner Museen, die seit einem Jahr in einer Vereinigung Museen Graubündens zusammengeschlossen sind, werden auf verschiedenen Plakaten bildlich und mit einem Text vorgestellt.

Das Prättigauer Kulturzentrum *Rosengarten in Grüsch* zeigt eine Ausstellung moderner Wandteppiche mit Werken von Annamarie Hartmann, Christine Schawalder und Ursula Schmid.

18. Aufgrund der positiven Erfahrungen, die in der Bekämpfung der *Tollwut* auch in unserem Kanton mit Impfstoff tragenden Hühnerköpfen gemacht wurden, organisiert das kantonale Veterinäramt wiederum zwei Impfkationen im Mai und im Oktober. Zu den Impfungen gehören die Bezirke Glenner, Imboden, Plessur, Unterlandquart, Oberlandquart, Heinzenberg, Albula und Maloja.

Auch im Bündner Oberland wirken sich die heftigen *Niederschläge* der letzten Tage verheerend aus. Vals ist durch einen Unterbruch der Telefonleitungen und durch einen Felssturz, der hinter Bucarischuna die Strasse nach Vals wegreisst, für Stunden von der Aussenwelt abgeschnitten.

20. Im *Bündner Kunstmuseum* in Chur eröffnet Museumsdirektor Dr. Beat Stutzer die von der Stiftung Pro Helvetia organisierte Ausstellung «Schweizer Zeichnungen 1970–1980».
23. Graubünden präsentiert sich wieder im weissen Kleid. Nach heftigen und fast ununterbrochenen *Regenfällen*, die bis in die Niederungen in *Schnee* übergingen, sind Überschwemmungen, Rufeniedergänge, Kulturschäden, Verkehrs- und Stromunterbrüche an der Tagesordnung. Am schlimmsten betroffen sind das Mün-

stertal und das Unterengadin. Während jedoch in unserem Kanton keine Personen zu Schaden kommen, hat das Dorf Tresenda im benachbarten Veltlin mehrere Tote zu beklagen.

In Landquart treffen sich rund 800 Bündner Pfadfinderinnen und Pfadfinder zum traditionellen *Pfingstlager*, das heuer zu einer Tüchtigkeitsprobe bei Regen und Schnee wurde.

24. Regierungspräsident Dr. Bernardo Lardi eröffnet mit einer Ansprache die *Maisesession des Grossen Rates*. Als neuer Standespräsident wird Leonhard Flepp (CVP, Bonaduz) und als neuer Standesvizepräsident Stefan Hosang (SP, Chur) gewählt.

In der *Laudinella in St. Moritz* treten drei amerikanische Kammerchöre, die «University Chamber Singers» aus Kentucky, der Universitäts-Kammerchor aus Süd-Florida und ein A-Capella-Chor aus Austin auf. Die drei Chöre bereiten sich hier auf eine Europa-Tournee vor.

26. Der *Katholische Frauenbund Graubünden* feiert anlässlich seiner Generalversammlung in Chur sein 50jähriges Jubiläum.

In Chur, Maienfeld und im Domleschg findet im Beisein von Bundesrat André Chevallaz die zweitägige *Konferenz der kantonalen Militärdirektoren* statt.

Der *Bündner Bauernverband* wählt an seiner Delegiertenversammlung im Hotel Drei Könige in Chur anstelle des zurücktretenden alt Nationalrats Georg Brosi Nationalrat Simeon Bühler aus Tschappina zum neuen Präsidenten.

27. Der *Bündner Grosse Rat* hat eine neue Fraktion. Zwei Parteilose, ein Vertreter des Landesrings der Unabhängigen, ein Vertreter des Partito progressista liberale und eine Vertreterin der Unabhängigen Demokratischen Partei Davos schliessen sich zur Fraktion der Unabhängigen zusammen, um die Möglichkeit zu erhalten, in Kommissionen mitsprechen zu dürfen.

Im *Kongresszentrum in Davos* findet die Delegiertenversammlung des Schweizerischen Kaufmännischen Vereins statt. Hauptthemen der Tagung sind wirtschaftliche Rezession, Rationalisierungsdruck und Arbeitslosigkeit.

28. Die *Gemeinde Bonaduz* empfängt ihren frischgebackenen Standespräsidenten Leonhard Flepp.

29. In Domat/Ems findet das *Bezirksgesangsfest* mit über 1000 Sängerinnen und Sängern aus dem Sängerbezirk Chur (von Fläsch bis Domat/Ems) statt.

Unter der Leitung von Lucius Juon und unter Mitwirkung des Kammerchors Chur und des erweiterten Collegium musicum Chur führt die *Singschule Chur* in der St. Martinskirche den *Messias* von Georg Friedrich Händel auf.

Die *Davoser Bsatzig*, das sind die Davoser Landschaftswahlen, finden erstmals in der neuen Eissporthalle statt.

31. Im Höfli der *Klibühni Schnidrzumft* in Chur liest Beat Brechbühl einige seiner Kurzgeschichten und Gedichte.

Juni 1983

4. In Chur findet das 1927 in Davos gegründete historische *Calvenschiessen* statt. Erstmals treten die Mannschaften zum 300-m-Schiessen in einer mit elektronischer Trefferzeigeranlage ausgerüsteten Schiessanlage im Rossboden an.

In Davos treffen sich mehr als 200 Jodlerinnen, Jodler, Alphornbläser und Fahnen-schwinger zum 11. *Bündner Jodlertag*.

5. Am *Bezirkssängerfest* des Sängerbezirks Albula in Riom nehmen rund 1200 Sänge-rinnen und Sänger teil.
6. Im *Kongresszentrum in Davos* wird die 76. Schweizerische Konferenz für öffentliche Fürsorge abgehalten. Hauptthema der Tagung sind Probleme der öffentlichen Fürsorge im Brennpunkt von Wirtschaft und Gesellschaft.
7. Rund 4000 Schüler und 200 Lehrer der Stadtschule Chur nehmen an der *Maiensäss-fahrt* auf die Hänge des Pizokels und des Mittenbergs teil. Am Abend findet ein Kostümmumzug unter dem Motto «Mit Volksliedern durchs Jahr» statt.
11. Am Schweizerischen Jugendchortreffen in Lausanne erhält der Misoxer Kinderchor *Coro Voci Bianche del Moesano* unter der Leitung von Eros Beltramelli den ersten Preis.
12. Zahlreiche *Festivitäten* bei prächtigem Wetter kennzeichnen dieses Wochenende: In Chur beispielsweise organisiert die Calanda Bräu unter Mitwirkung der Interessengemeinschaft Churer Handel unter dem Motto «Chur grüsst München» ein Weizenbräu-Fest, das dank mehreren Münchner Kapellen und folkloristischen Gruppen bayerische Gemütlichkeit nach Chur bringt. Die Klibühni Schnidrzumft lädt zum zweiten Kleintheaterfestival in Chur ein. In Flims findet das 21. Kantonale Musikfest statt, an dem 60 Vereine mit rund 2500 Musikanten teilnehmen. In Domat/Ems schliesslich kämpfen 135 Schwinger um den Sieg am Bündner-Glarner Kantonal-Schwingertag.
15. Drei deutsche Alpinisten werden beim Aufstieg zum Piz Roseg im Berninamassiv von einer *Eislawine* in die Tiefe gerissen. Sie können nur noch tot geborgen werden.

17. In *St. Moritz* findet die 14. Konferenz der Regierungschefs der Arbeitsgemeinschaft *Alpenländer* statt. Die Tagung, an der Vertreter des Freistaates Bayern, der Autonomen Provinz Bozen-Südtirol, der Region Lombardei, des Landes Salzburg, des Kantons St. Gallen, des Landes Tirol, der Autonomen Provinz Trient, des Landes Vorarlberg und des Kantons Graubünden teilnehmen, ist vor allem Verkehrsproblemen und Fragen der raumplanerischen Entwicklung dieser Regionen gewidmet, und neben verschiedenen kulturellen Anliegen bildet auch das Problem der Drogenabhängigkeit Gegenstand der Beratungen.
18. In der neuen Turnhalle der Sportanlagen Sand in Chur wird zum 40. Todesjahr des Bündner Komponisten *Otto Barblan* die *Musik zum Calven-Festspiel* von 1899 aufgeführt. An der Aufführung wirken rund 300 Personen mit. Es singen und spielen unter der Leitung von Ernst Schweri der *Cor Viril Ligia Grischa Glion*, der Bündner Singkreis Chur, ein Kinderchor, François Aebi (Sprecher), das Symphonische Orchester Zürich, Helen Keller (Sopransolo) und Peter Keller (Tenorsolo).
19. Bei einer mageren Stimmbeteiligung von nur rund 21 Prozent wird das Gesetz über die Kindergärten vom *Bündner Stimmvolk* mit 16610 Ja gegen 4544 Nein deutlich angenommen. Die Teilrevision des Gesetzes über die Förderung der Tierzucht und des Viehabsatzes wird mit 15089 Ja gegen 4435 Nein gutgeheissen.
- Mit 741 Ja gegen 468 Nein stimmen die Einwohner des Kreises *Ilanz* der Vorlage über die Versorgung mit ausländischen Fernsehprogrammen zu.
23. In Tschappina wird die bis zum 27. Juni dauernde *Synode* der Evangelisch-reformierten Landeskirche Graubündens feierlich eröffnet. Schwerpunkt der Eröffnungsansprache von Dekan Rico Parli bildet der Pfarrermangel.
24. An den Festlichkeiten zur offiziellen Eröffnung der neuen Mehrzweckhalle Tircal und der neuen Turnhalle Caguils in *Domat/Ems* nimmt die ganze Dorfbevölkerung regen Anteil. Einen Höhepunkt bildet die Aufführung der musikalischen Komödie von Paul Burkhard «Der schwarze Hecht» durch den Theaterverein von Domat/Ems unter der Leitung von Marco Gieriet.
27. Vor 80 Jahren wurde die *Albulabahn* von Thusis über Filisur nach Samedan feierlich eröffnet. In der Chronik des «Bündnerischen Monatsblattes» August 1903 heisst es zu diesem Anlass unter anderem: «Der die Festgäste am Morgen des 27. (Juni) nach Samaden führende Zug war ein Triumphzug, auf allen Stationen wurde er freudig begrüsst. Auf dem Bahnhof in Samaden hielt Herr Pfarrer Michel die offizielle Begrüssungsrede, worauf Herr Regierungspräsident Dr. Brügger antwortete; beim Bankett hiess der Präsident des Verwaltungsrates der Rhätischen Bahn, Herr Oberst Th. Sprecher, die Gäste willkommen, worauf Herr Bunderspräsident Deucher antwortete».

